

## Die Königsstädte – 6 Tage

### **1. Tag Je nach Wunsch Abholung am Flughafen oder an Ihrem Hotel**

**Transfer nach Anuradhapura**

**Übernachtung Anuradhapura**

### **2. Tag**

#### **Anuradhapura**

Anuradhapura wurde im 4. Jahrhundert vor Chr. gegründet und war die erste Hauptstadt von Sri Lanka. Mehr als 1.000 Jahre war Anuradhapura politischer und religiöser Mittelpunkt verschiedener Königsdynastien. Nachdem die Ausgrabungen Paläste, Klöster und Monumente zum Vorschein brachten, wurde Anuradhapura wieder zu einem wichtigen Zentrum. Eine große Bedeutung hat der Sri Mahabodhi-Baum (Pappelfeige). Er soll aus einem Zweig jenes Baumes stammen, unter dem Buddha Siddharta Gautama die Erleuchtung erlangt haben soll. Sehr markant sind auch die großen Dagobas wie Ruvanvelisaya, Jethawana und Thuparama. Seit 1982 ist Anuradhapura UNESCO-Weltkulturerbe.

**Transfer Sigiriya ca. 1,5 Stunden**

**Übernachtung Sigiriya**

### **3. Tag**

#### **Sigiriya**

Sigiriya war von 473 bis 491 n. Chr. Königsstadt. Die Lage des Palastes ist wohl einer der spektakulärsten Sehenswürdigkeiten. Auf einem etwa 200m hohen Felsen, auch Löwenfelsen (Singha Giri) genannt, befindet sich der Palast. Zu sehen sind nur noch die Grundmauern, da dieser aus Holz gebaut war. Etwa auf halber Höhe können Sie unter einem Felsüberhang Fresken mit den „Wolkenmädchen“ bewundern. Um den Felsen herum befand sich die dazugehörige Stadt, welche von einem Wassergraben umgeben war. Zu sehen sind hier Lustgärten, in denen Relikte von Springbrunnen, Pavillons und eine Klosteranlage zu besichtigen sind. Seit 1982 ist Sigiriya UNESCO-Weltkulturerbe.

**Nachmittag zur freien Verfügung**

**Unser Vorschlag:**

#### **Dorftour Sigiriya**

Auf dieser Dorftour bekommen Sie einen Eindruck von dem Leben auf dem Land. Sie können eine Ochsenkarrentour machen, die Reisfelder bewundern, einen Ausflug auf dem See mit dem Katamaran machen und an einer Kochdemonstration im Haus einer srilankanischen Familie teilnehmen.

**Übernachtung Sigiriya**

#### **4. Tag Polonnaruwa**

Polonnaruwa war die Hauptstadt des zweitältesten Königreichs von Sri Lanka. Seine Blütezeit erlangte das Königreich unter Parakrama Bahu (1153-1186). In dieser Zeit wurde hier auch die Zahn-Reliquie Buddhas aufbewahrt, die sich heute im Zahntempel Kandy befindet. Der Park von Polonnaruwa ist einer der Touristenattraktionen in Sri Lanka. Man kann rekonstruieren wie die Stadt einmal beschaffen war. Zu sehen sind zahlreiche Buddhafiguren, große Dagobas, Tempel, Garten- und Palastanlagen. Berühmt sind vier Buddha-Statuen, die in den Fels geschlagen wurden, die Buddha-Statuen von Gal Vihara.

#### **Übernachtung Sigiriya**

#### **5. Tag Yapahuwa**

##### **Transfer Yapahuwa ca. 3 Stunden**

Yapahuwa ist die unbekannteste Stadt unter den Königsstädten, da die Zeitspanne auch nicht sehr lang war. Sie war Hauptstadt zwischen 1273 und 1284. Ähnlich wie die Sigiriya-Festung wurde Yapahuwa auf einem 90m hohen Felsbrocken erbaut, um sich besser gegen Eindringlinge schützen zu können. Über eine Treppe mit 100 Stufen gelangt man auf den Felsen auf dem Überreste einer Stupa, ein Bodhi-Baum und ein buddhistisches Kloster zu sehen ist.

##### **Transfer Kandy ca. 2.5 Stunden**

#### **Übernachtung Kandy**

#### **6. Tag Kandy**

Kandy war das Königreich, welches sich lange gegen die zahlreichen Eroberungsversuche der Kolonialmächte (Portugal, Niederlande, Großbritannien) behaupten konnte. Erst 1815 wurde es von den Briten erobert. Kandy ist im zentralen Hochland auf knapp 500m Höhe inmitten von Teeplantagen und Regenwäldern gelegen. Hier fließt der Mahaweli-Fluss der mit 335km der längste Fluss in Sri Lanka ist.

#### **Königlicher Botanischer Garten Peradeniya**

Auf einer Fläche von 80 Hektar ist er der größte botanische Garten in Sri Lanka Hier gibt es rund 4.000 Pflanzenarten: Orchideen, Gewürz- und Heilpflanzen, verschiedenste Palmenarten, Bambuspflanzen, Ficus-Bäume und vieles mehr.

#### **Zahntempel (Sri Dalada Maligawa)**

Hier wird der linke obere Eckzahn des Buddha Siddharta Gautama als Reliquie aufbewahrt. In dem Zahn soll die spirituelle Kraft Buddhas gespeichert sein. Er steht als Sinnbild für eine gute Ernte und schützt das Land vor Dürre. Der Zahntempel gilt als einer der wichtigsten Pilgerstätten für die Buddhisten. Morgens, Vormittags und Abends wird in einer Zeremonie der Schrein mit dem Zahn geöffnet und die Pilger dürfen einen kurzen Blick darauf werfen.

#### **Übernachtung in Kandy**

### **Ende der Tour**

**Nach dem Ende der Tour bringen wir Sie zu Ihrem gewünschten Zielort.**